

Verdienstkreuz 1. Klasse für Wolfgang Müller-Fehrenbach

Minister Peter Friedrich: Mit vielfältigem und facettenreichem Engagement Großes für die Region Konstanz erreicht



Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an
Wolfgang Müller-Fehrenbach

„Für Baden-Württemberg und insbesondere für die Stadt Konstanz und die Region ist es gut, dass es Menschen wie Wolfgang Müller-Fehrenbach gibt, die mit gutem Beispiel voran gehen, unterstützen, anpacken und gestalten“, sagte der Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten Peter Friedrich am Freitag (9. März 2012) in Konstanz. Im Namen der Konstanzer Bürgerinnen und Bürger gratulierte Oberbürgermeister Horst Frank: „Bürger wie Sie, Herr Müller-Fehrenbach, die sich über Jahrzehnte mit so viel Engagement ehrenamtlich für ihre Stadt und das Gemeinwesen einsetzen und so die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in Konstanz und der Region verbessern, verdienen besondere Anerkennung und Ehrung. Im Namen der Stadt Konstanz und auch ganz persönlich spreche ich Ihnen meinen persönlichen Dank für Ihren vielfältigen Einsatz aus.“

Nach seiner Schulzeit in Konstanz und einem Lehramtsstudium in Weingarten, hat Wolfgang Müller-Fehrenbach nach beruflichen Stationen, unter anderem in Büßlingen, Singen und an der Theodor-Heuss-Realschule in Konstanz, die Leitung der Kooperativen Gesamtschule Konstanz übernommen. Acht Jahre später ist er stellvertretender Gesamtschulleiter des Geschwister-Scholl-Schulverbunds Konstanz geworden. Anschließend hat er sechs Jahre lang als Gesamtleiter den Schulverbund mit Hauptschule, Werkrealschule, Realschule sowie Gymnasium mit Orientierungsstufe geführt.

„Die Transparenz und Offenheit sowie die pädagogischen Innovationen von Herrn Müller-Fehrenbach waren beispielhaft. Vieles hat er angestoßen, was heute ganz selbstverständlich in den Unterricht integriert ist“, so Minister Friedrich in seiner Laudatio. „Über ein halbes Jahrhundert ist es Wolfgang Müller-Fehrenbach gelungen, Verständnis für Musik zu wecken und zu fördern“. Wolfgang Müller-Fehrenbach habe sich als aktiver Sänger, Chorleiter und Vorsitzender des Oratorienchors Konstanz und auch als Vorstandsmitglied des Kuratoriums des Bodensee-Sinfonie-Orchesters, als Vorstand des Freundeskreises Philharmonie e.V., des Orgelbauvereins St. Gebhard und als Kuratoriumsmitglied der Förderstiftung für die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz einen Namen gemacht. „Seine Begeisterung ist spürbar und ansteckend“, unterstrich Friedrich.

Neben der Musik habe ihm die Kunst am Herzen gelegen. Seinen reichen Erfahrungsschatz bringe Herr Müller-Fehrenbach als Mitglied des Stiftungsrats der Bodenseekunstschule und als Vorstand der Kunststiftung des Landkreises ein.

Als langjähriger Gemeinderat und Vorsitzender der CDU-Gemeinderatsfraktion habe er auch im Politischen mit seinem umfassenden Sachverstand die Stadt Konstanz maßgeblich mitgeprägt. Seine Arbeit in den Betriebsausschüssen des Medizinischen Versorgungszentrums und der Konzilstadt Konstanz, im Aufsichtsrat der Stadtmarketing GmbH sowie im Verwaltungsrat der Sparkasse Konstanz sei herausragend. Nicht zu vergessen sei auch sein andauerndes Engagement für den CDU Kreisverband und sein fast vier Jahrzehntelanger Einsatz als Mitglied des Kreistags.

„Wolfgang Müller-Fehrenbach ist hoch motiviert und ein konstruktiv-kritischer Denker, der sich weit über das normale Maß hinaus engagiert und für die Sorgen und Nöte der Menschen in Konstanz und der Region mit Herzblut einsetzt“, betonte Minister Friedrich. Er habe sich stark gemacht für den Erhalt und Ausbau des Oberzentrums Konstanz, für mehr Wohnungen und die Sicherung der sozialen Einrichtungen für alle Generationen. Als Aufsichtsrat und Vorsitzender engagiere er sich für die Caritas Konstanz-Radolfzell. Zudem leite er als Vorsitzender des Stiftungsrats die Geschicke der Caritas-Stiftung für die Region Konstanz und Hegau.

„Mit seinem vielfältigen, facettenreichen Engagement hat Wolfgang Müller-Fehrenbach für die Region Konstanz Großes erreicht, dafür verdient er großen Respekt und Anerkennung“, sagte Minister Peter Friedrich und überreichte Wolfgang Müller-Fehrenbach in besonderer Anerkennung das Verdienstkreuz 1. Klasse.

Zuletzt aktualisiert am: 12.03.2012

Alle Links dieser Seite(n)

1. <http://www.konstanz.de/rathaus/medienportal/mitteilungen/index.html>